

Erledigt

Rechtschreibung oder recht schreiben so dass es jedem gefällt?

Beitrag von „crazycreator“ vom 26. Januar 2018, 05:41

[Zitat von derHackfan](#)

[@CrazyCreator](#) wäre für mich jetzt nur eine Ausrede, wozu haben wir ein Gehirn wenn nicht zum nachdenken und überlegen, was könnte der andere jetzt meinen oder was könnte jetzt das Problem bei seinem Hackintosh sein.

Um das Beispiel vom Opa zu nehmen. Wenn das erste Bein gegessen ist hilft es dem Opa nur noch bedingt wenn dann jemand feststellt das da ein Komma falsch gesetzt war. Wenn die Dinger (Kommas, Buchstaben bzw. verschiedene Buchstaben) sinnlos sind, dann bedeutet das ja im Umkehrschluß das wir sie nicht mehr verwenden brauchen. Dann fangen wir an uns am unteren Level des Möglichen zu orientieren. Wir nehmen uns also das "schlechteste" zum Vorbild und nicht das beste. 😞

Keine Ahnung ob ich das jetzt falsch/verbissen/eng sehe, aber mir wäre da nicht wohl dabei.